

INHALT

	Seite
Ernst A u m ü l l e r: Zum Zeichen in Aulis. <i>Ilias</i> B 305–316	5
Andrea E r c o l a n i: Dikaiopolis: Aristophanes oder Eupolis?	15
Wolfgang P o l l e i c h t n e r: Thamous, der Pharao, und Sokrates, der Mythenerfinder: Ein dramaturgischer Kunstgriff Platons	21
Stefan S c h o r n: Wer wurde in der Antike als Peripatetiker bezeichnet?	39
Walter A m e l i n g: ‚Market-place‘ und Gewalt. Die Juden in Alexandrien 38 n.Chr.	71
Martin H o s e: Synesios und seine Briefe. Versuch der Analyse eines literarischen Entwurfs	125
Gregor M a u r a c h: Perennis in Catulls Widmungsgedicht	143
Egert P ö h l m a n n: Codex Hersfeldensis und Codex Aesinas. Zu Tacitus' <i>Agricola</i>	153
Walther L u d w i g: Ein Porträt des Erasmus	161
Ulrich S c h l e g e l m i l c h: <i>Destructio templi</i> . Brandschilderungen in neulateinischen Gedichten des 16. Jahrhunderts (Beuschel, Micyllus, Graphaeus)	181
Walther L u d w i g: Paideia bei Johannes Caselius und die Rezeption des Isokrates	195
Elisabeth K l e c k e r: <i>Vir devote libris</i> . Dichter und Bücher im neulateinischen Epos	217

Dem Leser unserer Zeitschrift wird auffallen, daß Beiträge aus dem Bereich der neulateinischen Dichtung einen Schwerpunkt dieses Bandes bilden. Zwei der neulateinischen Beiträge wurden in Würzburg anläßlich eines Symposiums zu Ehren von Herrn Kollegen Braun als Vorträge gehalten (Klecker, Ludwig). Mit dieser Schwerpunktsetzung möchte das Herausgeberkollegium seinem Mitglied Ludwig Braun, zu dessen Forschungsgebieten die neulateinische Dichtung gehört, herzlich zum 60. Geburtstag gratulieren, für angenehme Zusammenarbeit danken und ihm für die Zukunft Glück und Erfolg wünschen.

Erika Simon
Michael Erler